

: Die Kategorien

Kategorie 1: „Neue Wege ins Ehrenamt im Jugendverband“

Die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement in Jugendverbänden sind in den vergangenen Jahren häufig nicht besser geworden. Dennoch finden immer noch sehr viele junge Menschen ihren Weg in verantwortliche ehrenamtliche Tätigkeiten. Das liegt zum einen sicher daran, dass Jugendverbände Orte sind, wo junge Menschen aktiv mitgestalten und sich einbringen.

Mitverantwortlich für das Interesse junger Menschen an ehrenamtlichen Tätigkeiten ist dabei die Tatsache, dass Jugendverbände immer wieder neue Wege suchen und finden, möglichst viele junge Menschen für ein Ehrenamt zu begeistern und die Motivation hoch zu halten.

Bei **best 2015** wollen wir daher Initiativen, Projekte und Maßnahmen auszeichnen, die ungewöhnliche Wege ins und im Ehrenamt gehen. Über den hjr-Arbeitsschwerpunkt „Ehrenamt“ und durch das Forum Ehrenamt sind eine Vielzahl von Aktivitäten der Jugendverbände in diesem Bereich bekannt. Diesen wollen wir mit **best 2015** eine attraktive Plattform bieten.

Kategorie 2: Allgemeiner Preis

Hier ist die Liste der möglichen Bewerbungen ebenso lang, wie die Themen, mit denen sich Jugendliche und Jugendverbände beschäftigen. Schickt uns ein Projekt, von dem ihr sagt, das ist ausgezeichnet und verdient einen Preis!

Foto: © Blickwinkel-DVD DBJR/viele-Hände-Himmel



Hessischer Jugendring

Schiersteiner Str. 31–33

65187 Wiesbaden

Fon 0611 990 83-0

Fax 0611 990 83-60

info@hessischer-jugendring.de

www.hessischer-jugendring.de

www.hessischer-jugendring.de

AUSSCHREIBUNG



:best 2015



Der Jugendarbeitspreis
des Hessischen Jugendrings

Schirmherrschaft: Stefan Grüttner
Staatsminister für Soziales und Integration

: Jugendverbände machen aktiv

Jugendverbände erleben in ihrer täglichen Arbeit den kontinuierlichen Wandel in der Gesellschaft. Mit der Fähigkeit zur ständigen Weiterentwicklung und Innovation bleiben die Jugendverbände ein wichtiger Ort für Kinder und Jugendliche, um soziales und politisches Engagement zu erleben und zu erlernen. **Jugendverbände** geben Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur Partizipation, um ihre Kompetenzen zu erweitern, Verantwortung zu übernehmen, Selbstbewusstsein zu entwickeln, Gemeinschaft mit Gleichaltrigen zu erleben.

Ziel unseres Preises **best 2015** ist es, spannende Projekte und innovative Ansätze verbandlicher Kinder- und Jugendarbeit zu fördern und bekannt zu machen.

► **best 2015** zeigt gelungene und erfolgreiche Projekte aus der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit.

► **best 2015** gibt Anregungen für eine attraktive Kinder- und Jugendarbeit.

► **best 2015** zeigt, wie sich Jugendverbandsarbeit weiterentwickelt und auch in Zukunft für Kinder und Jugendliche attraktiv bleibt.



Stefan Grüttner Staatsminister im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration

Daniela Broda stellvertretende Vorsitzende hjr

: Wie funktioniert das Ganze?

Die Preise

Insgesamt werden Geldpreise im Gesamtwert von 5.000 Euro vergeben. In beiden Kategorien werden jeweils fünf Preise vergeben.

1. Preis

1.000 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

2. Preis

750 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

3. Preis

350 Euro plus das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

4. – 5. Preis

Das Aktionsspiel für die Jugendarbeit „Das Camp“

Die Kategorien

best 2015 wird in zwei Kategorien, einer thematischen und einer allgemeinen, verliehen. Die thematische Kategorie 1 ist in diesem Jahr „**Neue Wege ins Ehrenamt im Jugendverband**“. In der allgemeinen Kategorie 2 „**Allgemeiner Preis**“ können Projekte aller Art eingereicht werden.

Das müsst ihr tun

Unter www.hessischer-jugendring.de findet ihr einen Online-Bewerbungsbogen, in dem ihr alle für die Teilnahme notwendigen Angaben sowie bis zu drei Bilder eingeben könnt.



Staatsssekretär Dr. Dippel bei der Preisverleihung 2014

Bild: hjr-Archiv

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle im Hessischen Jugendring kooperierenden Jugendverbände einschließlich ihrer Untergliederungen, Gruppen und Ortsgruppen.

Die Jury

Die Entscheidung über die Preisvergabe wird von einer Jury getroffen. Ihr gehören 2015 folgende Personen an:

Stefan Grüttner, Staatsminister im Hessischen Ministerium für Soziales und Integration und die jugendpolitischen Sprecher/innen der Landtagsfraktionen: Lena Arnoldt (CDU), Lisa Gnadt (SPD), Mürvet Öztürk (Die Grünen), René Rock (FDP), Marjana Schott (Die Linke) und die stellvertretende hjr-Vorsitzende Daniela Broda.

Die Preise wird Staatsssekretär Dr. Dippel am 24. November 2015 im Rahmen einer kleinen Feier im Hessischen Landtag an die Gewinner überreichen.

Bewerbungsschluss

Bewerbungsschluss ist der 11. September 2015.